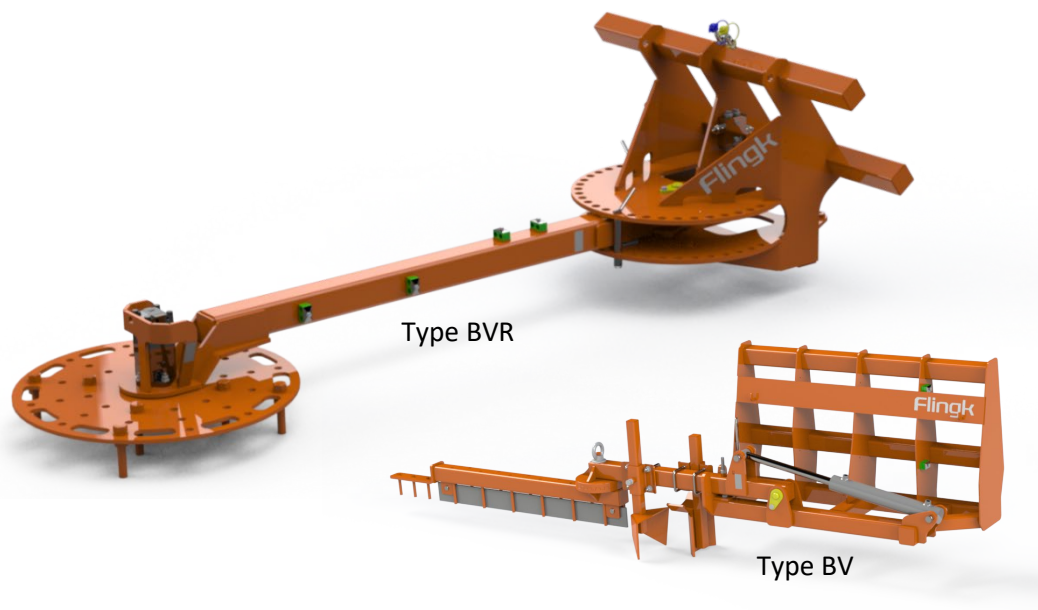


Glätter für liegeboxen

Typ BV, BVS, BVR

Betriebsanleitung DE

Vor Gebrauch gut durchlesen



Produziert von: Flingk Machinebouw B.V.

Flingk Machinebouw B.V.
Retselseweg 11A
5473 HC Heeswijk-Dinther
Niederlande

Tel: +31(0)85-0685613
info@flingk.nl
www.flingk.nl

Das Urheberrecht für diese technische Dokumentation liegt bei Flingk Machinebouw. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, Verbreitung und Übersetzung, sind vorbehalten. Kein Teil dieser Dokumentation darf ohne schriftliche Genehmigung in irgendeiner Form verarbeitet, vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

Version der Betriebsanleitung:V01.30

Erste Veröffentlichung: 3. März 2021

VORWORT

Die Einstreu-Nivelliermaschine von Flingk Machinebouw ist eine hochwertige Maschine, mit der Sie die Einstreu in der Liegebox schnell und effizient auffrischen und nivellieren können. Die Einstreu-Nivelliermaschine ist für feine Einstreu geeignet.

Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und befolgen Sie die darin enthaltenen Anweisungen. Dadurch wird nicht nur eine einwandfreie Funktion und Effizienz der Maschine gewährleistet, sondern Sie vermeiden auch unerwartete Schäden und/oder Verletzungen.

Die Maschine ist CE-gekennzeichnet und erfüllt alle relevanten europäischen Sicherheitsvorschriften. Dennoch sind bei der Benutzung, Wartung oder Reparatur die in dieser Betriebsanleitung und in der Betriebsanleitung des Antriebsfahrzeugs aufgeführten Sicherheitsvorschriften zu beachten.

Flingk Machinebouw strebt nach ständiger Produktverbesserung. Aus diesem Grund behält sich Flingk Machinebouw das Recht vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen, ohne dass sich daraus Verpflichtungen in Bezug auf bereits gelieferte Maschinen ergeben.

Wenn Sie nach dem Lesen dieser Bedienungsanleitung noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

Flingk Machinebouw wünscht Ihnen viel Freude beim Gebrauch!

Ihr Lieferant:



WARNUNGEN

Beachten Sie immer die bestimmungsgemäße Verwendung der Einstreuanlage. Niemals Personen, Tiere oder andere Güter auf der Maschine transportieren.

Die Planiermaschine ist nur für den Einsatz auf Privatgrundstücken geeignet, das Befahren öffentlicher Straßen mit dieser Maschine ist nicht gestattet. Transportieren Sie die Maschine immer auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise, wie es auf öffentlichen Straßen erlaubt ist.

Vermeiden Sie unsichere Situationen, halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen und behalten Sie als Bediener immer den Überblick über den Arbeitsbereich der Maschine.

Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen im Arbeitsbereich der Maschine aufhalten.

Bei den Typen BVS und BVR ist beim Schwenken darauf zu achten, dass genügend Platz vorhanden ist und sich keine Personen, Tiere oder Gegenstände in Reichweite der Maschine befinden.

Wartung und Reparaturen sollten nur von entsprechend technisch geschultem Personal durchgeführt werden.

Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten dürfen nur bei abgezogenen Hydraulikschläuchen und hochgeklappter Maschine auf einer festen und ebenen Fläche durchgeführt werden.

Lassen Sie Reparaturen an der Hydraulikanlage immer von Flingk Machinebouw oder dem Händler durchführen.

Achten Sie immer darauf, dass die Nivelliermaschine nach dem Gebrauch auf einer festen und ebenen Fläche zusammengelegt wird.



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
nach Anhang II A der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Hersteller: Flingk Machinebouw B.V.
Anschrift: Retselseweg 11A
5473 HC Heeswijk-Dinther
die Niederlande

erklärt hiermit, dass die folgende Maschine

Flingk-Bettungswaage Typ: BV, BVS, BVR

aus der Seriennummer

Seriennummer 87-19-3926

entspricht der EG-Richtlinie 2006/42/EG.

's-Hertogenbosch, 5. Feb. 2018

Im Namen von Flingk Machinebouw B.V.,

Herr Ing. N.C.W. van den Berselaar

Wenn wesentliche Änderungen an dieser Maschine vorgenommen werden, die sich auf die Sicherheit oder die Einhaltung der Verordnung auswirken können, muss die Konformität erneut bewertet und bestätigt werden, bevor die Maschine wieder in Betrieb genommen wird.

INHALTSÜBERSICHT

Vorwort	3
Warnungen.....	4
1 Sicherheit	7
2 Angaben auf dem Typenschild	9
3 Anweisungen zum Anheben	10
4 Beschreibung des Produkts.....	11
5 Technische Daten.....	11
6 Hydraulisches Schema.....	13
7 Inbetriebnahme	15
7.1 Zusammenbau der Kupplung	15
7.2 Maschine anbringen.....	15
7.2.1 Montage mit einem Schnellwechselsystem	16
7.2.2 Montage mit einer Dreipunkt-Hebevorrichtung.....	16
7.3 Einschubstreifen.....	17
7.4 Zusätzlicher Schwader.....	17
7.5 Winkeleinstellung BV.....	18
7.6 Winkeleinstellung BVS.....	18
7.7 Winkeleinstellung BVR	19
7.8 Drehzahleinstellung Option BVR	20
8 Verwendung.....	21
8.1 Fahren mit der Nivelliereinrichtung.....	21
8.2 Nivellierung	22
9 Wartung	22
10 Teileliste	23
10.1 Art der BV	23
10.2 Typ BVS.....	24
10.3 Typ BVR.....	25
11 Gewährleistungsbedingungen	26

1 SICHERHEIT

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme der Bettungsnivelliermaschine diese Betriebsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise.



GEFAHR!

Dieser Hinweis bedeutet: Verletzungsgefahr und/oder Lebensgefahr. Sobald Sie diese Hinweise in der Betriebsanleitung sehen, ergreifen Sie alle notwendigen Sicherheitsmaßnahmen.

An der Maschine sind Sicherheitsaufkleber mit Warnpiktogrammen angebracht.

Für eine sichere Nutzung ist es wichtig zu wissen, was diese Sicherheitssymbole bedeuten.

Worin besteht die Gefahr, wo tritt sie auf und - ganz wichtig - welche Sicherheitsmaßnahmen müssen getroffen werden.

Seien Sie wachsam und machen Sie sich die Gefahren bewusst, die mit der Benutzung der Bettfedern verbunden sind! Nachfolgend sind die Piktogramme mit ihrer Bedeutung dargestellt.

- Lesen und beachten Sie vor der Inbetriebnahme der Einstreuanlage die Betriebsanleitung und die Sicherheitshinweise.



- Stellen Sie den Motor ab und verhindern Sie, dass er wieder anspringt, während an der Maschine gearbeitet wird.



- Vorsicht vor hohem Druck.
Unter hohem Druck stehende Flüssigkeiten können sehr schwere Verletzungen verursachen oder sogar tödlich sein. Gehen Sie immer mit Vorsicht vor und stellen Sie sicher, dass alle Leitungen während der Wartung oder Reparatur drucklos sind.



- Gefahr des Einklemmens.

Nicht zwischen Einstreugerät und Antriebsmaschine stehen. Achten Sie auch beim Ankuppeln darauf, dass der Raum zwischen Einstreuautomat und Antriebsmaschine frei von Personen und Tieren ist.



- Achten Sie auf die Gefahr des Einklemmens. Achten Sie auf bewegliche Teile und halten Sie Gliedmaßen fern.



- Achten Sie auf rotierende Teile.

Stellen Sie sicher, dass sich niemand in der Nähe der rotierenden Teile befindet, bevor Sie die Richtmaschine in Betrieb nehmen. Halten Sie Abstand von der Richtmaschine und fassen Sie die Richtmaschine erst an, wenn Sie sich absolut sicher sind, dass sie nicht in Betrieb gehen kann.



2 DATEN ZUM TYPENSCHILD

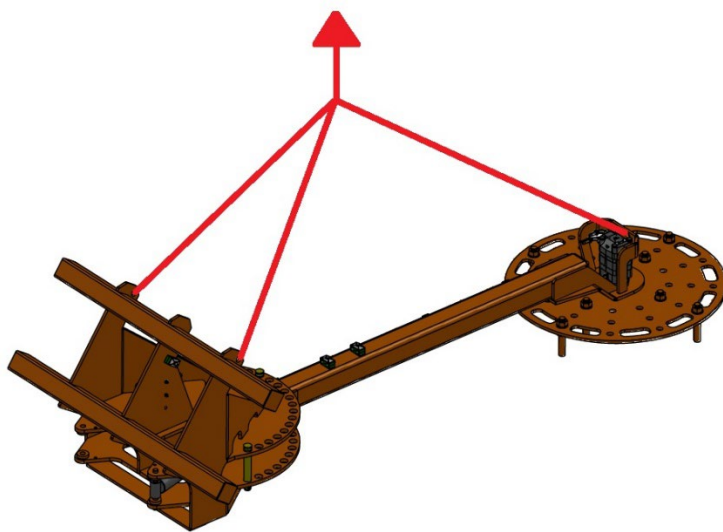
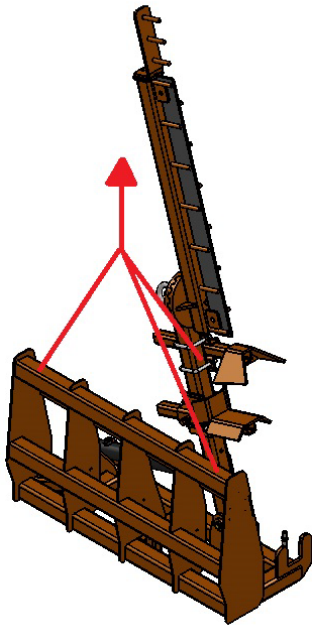
Das Typenschild der Bettungsnivellierung befindet sich rechts neben dem Spanner an der Außenseite der Maschine.

FLINGK		Flingk Machinebouw		CE
Machinebouw		Retselseweg 11A		
		5473 HC Heeswijk-Dinther		
		The Netherlands		
		www.flingk.com		
Machine	A.			
Type	B.			
Serial No.	C.			
Year	D.			
Mass	E.			kg
Hyd. fun. 1 max.	F.	l/min	G.	bar
Hyd. fun. 2 max.	H.	l/min	I.	bar
Elect. fun. max.	J.	V	K.	A

- | | | |
|---|---------|-------|
| A. Bezeichnung der Maschine | : | ..... |
| B. Typenbezeichnung | : | ..... |
| C. Seriennummer | : | ..... |
| D. Jahr der Errichtung | : | ..... |
| E. Gewicht | [kg] | ..... |
| F. F1 Max. Volumen (Q_{max}) | [l/min] | ..... |
| G. F1 Maximaler Systemdruck (P_{max}) | [bar] | ..... |
| H. F2 Max. Volumen (Q_{max}) | [l/min] | ..... |
| I. F2 Maximaler Systemdruck (P_{max}) | [bar] | ..... |
| J. Spannung (U) | [V] | ..... |
| K. Max. Strom (I) | [A] | ..... |

3 ANWEISUNGEN ZUM ANHEBEN

Um die Flingk-Bettungswaage zu bewegen, ohne an einer geeigneten Maschine befestigt zu sein, verwenden Sie die drei in der Zeichnung unten gezeigten Hebepunkte (die Bettungswaage in der Abbildung kann von der Bettungswaage, die Sie verwenden, abweichen). Überprüfen Sie immer die Tragfähigkeit des Hebewerkzeugs. Die Masse des Flingk Bettungsnivellierers ist auf dem Typenschild und im Abschnitt "Technische Daten" in dieser Anleitung angegeben.



4 BESCHREIBUNG DES PRODUKTS

Der Flingk Einstreu-Egalisierer ist ein robustes und stabiles Gerät zum Egalisieren und Auffrischen der Einstreu in der Tiefstreuibox. Mit der Harke kann die Einstreu aufgefrischt und luftig abgelegt werden. Durch das Einlegen der Leiste zwischen die Zinken wird die Einstreu gleitend bewegt. Durch Kippen des Schiebers kann die Einstreu von vorne nach hinten oder von hinten nach vorne in die Kabine geschoben werden.

Der Einstreuverteiler eignet sich für Feineinstreu wie Sägemehl, Dickstoff, Kompost und Sand in Kombination mit einer schwimmenden Liegebox.

5 TECHNISCHE DATEN

Die Flingk Einstreu-Nivellierer sind für verschiedene Einstreumaterialien geeignet. In der nachstehenden Tabelle sind verschiedene Einstreumaterialien aufgeführt. Die Würfe werden wie folgt abgekürzt:

Z	Sägespäne
GS	Gemahlenes Stroh
HS	Gehäckseltes Stroh
C	Kompost
M	Getrennte Gülle
MI	Getrennte Gülle siliert
K	Limette
S	Sand
PM	Pferdedünger mit Locken
PMS	Pferdedünger mit Stroh
KS	Gemisch aus Stroh, Kalk und Wasser (Mischungsverhältnis 1:5:2)
TP	Übrig gebliebene Tomatenpflanzen
PS	Papierschnipsel
SP	Strohpellets

Technische Daten Flingk Bettungsrichtmaschine **Typ BV**

Typ	BV 2400
Geeignet für ¹	Z,M,MI,C,S
Breite gefaltet (mm)	1265
Breite ausgeklappt (mm)	3170
Gewicht ² (kg)	295
Max. Systemdruck (bar)	175
Max. Spitzendruck (bar)	225

¹ Die Bedeutung der Abkürzungen ist zu Beginn des Kapitels 5 dieser Betriebsanleitung beschrieben.

² Gewicht ohne Anziehen, das Gewicht kann je nach Ausführung der Maschine und Anziehen variieren
Schaufelaufsatz +30-100 kg
Traktorenkupplung 3-Punkt fest +40 kg

Technische Daten Flingk Bettungsrichtmaschine Typ BVS

Typ	BVS 2400
Geeignet für ³	Z,M,MI,C,S
Breite gefaltet (mm)	1405
Breite ausgeklappt (mm)	3350
Gewicht ⁴ (kg)	255
Max. Systemdruck (bar)	175
Max. Spitzendruck (bar)	225

Technische Daten Flingk Bettungsrichtmaschine Typ BVR

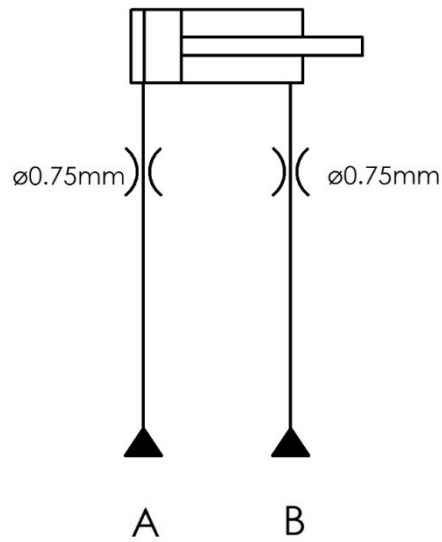
Typ	BVR 2400
Geeignet für ³	Z,C,GS,M,MI,S,PM,PMS,KS,TP,PS,SP
Breite gefaltet (mm)	1260
Breite ausgeklappt (mm)	3085
Gewicht ⁴ (kg)	295
Max. Systemdruck (bar)	175
Max. Spitzendruck (bar)	225

³ Die Bedeutung der Abkürzungen ist zu Beginn des Kapitels 5 dieser Betriebsanleitung beschrieben.

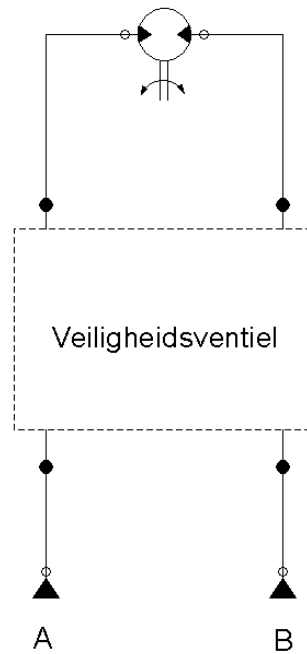
⁴ Gewicht ohne Anziehen, das Gewicht kann je nach Ausführung der Maschine und Anziehen variieren
Schaufelaufsatz +30-100 kg
Traktorenkupplung 3-Punkt fest +40 kg

6 HYDRAULISCHES SCHEMA

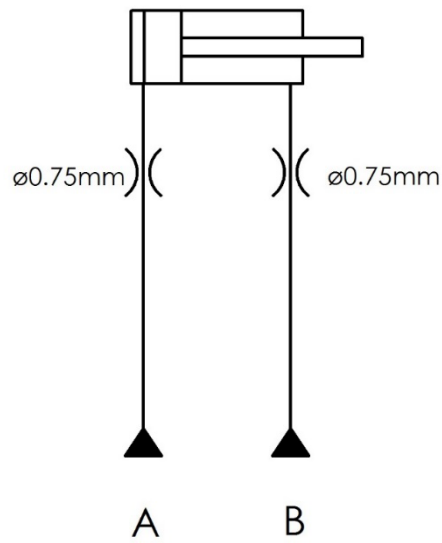
Die Planiermaschine ist mit einem hydraulischen System ausgestattet. Nachfolgend finden Sie das Flussdiagramm der verschiedenen Typen.



Hydraulikschema Typ BV, BVS



Hydraulisches Schema Typ BVR



Hydraulisches Schema Typ BVR-Drehung



Vor der Wartung der Hydraulikanlage sind die Schläuche von der Antriebsmaschine zu trennen und es ist darauf zu achten, dass die Schläuche drucklos sind!

7 INBETRIEBNAHME



Die Einstreuanlage darf nur von Personen benutzt werden, die mit den in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Bedienungs-, Wartungs- und Sicherheitshinweisen vertraut sind.

Prüfen Sie vor dem Anbau der Richtmaschine an die Maschine, ob die Kombination aus Richtmaschine und Maschine sicher ist. Achten Sie dabei insbesondere auf die maximale Tragfähigkeit der Maschine. Die Daten der Einstreunivellierer sind auf dem Typenschild und in den technischen Daten angegeben.

Weitere Informationen zur Kombinationssicherheit finden Sie in der Betriebs- und Sicherheitsanleitung der Maschine.

7.1 MONTAGE DER KUPPLUNG



Verwenden Sie für den Anschluss der Maschine an eine Antriebsmaschine ausschließlich die von Flingk Machinebouw entwickelte und gelieferte Kupplung.



Montieren Sie die Kupplung mit den von Flingk Machinebouw gelieferten Befestigungselementen.

Die Kupplung wird an den beiden Rohren montiert, die an die Bettungswaage geschweißt sind. Die erforderlichen Befestigungsmittel werden mit der Kupplung geliefert.

1. Ziehen Sie die Verbindungselemente handfest an, wobei die Kupplung ungefähr die richtige Größe hat.
2. Messen Sie ggf. die Zwischengröße der Kupplung aus.
3. Messen Sie auch die Breite an der Außenseite der Montagehülsen und stellen Sie sicher, dass das Maß auf beiden Seiten gleich ist, damit die Kupplung zentriert ist.
4. Ziehen Sie alle Befestigungselemente ordnungsgemäß an, verwenden Sie unbedingt Sicherungsmuttern.
5. Stellen Sie eventuelle Anschläge an der Antriebsmaschine ein.
6. Montieren Sie die Kupplung vor der Inbetriebnahme der Bettungswaage an der Antriebsmaschine, um einen festen Sitz zu gewährleisten.

7.2 ANSETZMASCHINE

Die Flingk-Bodenrichtmaschine ist für den Anbau an ein Schnellwechselsystem oder den Anbau an ein Dreipunktgestänge geeignet. Je nach Art der Befestigung sind die folgenden Anweisungen zu befolgen:

1. zur Befestigung an einem Schnellwechselsystem
2. für die Befestigung an einer Dreipunkt-Hebevorrichtung

7.2.1 Montage mit Schnellwechselsystem



Bevor Sie die Richtmaschine an die Maschine montieren, prüfen Sie zunächst, ob die Kombination aus Richtmaschine und Maschine sicher ist. Achten Sie dabei insbesondere auf die maximale Tragfähigkeit der Maschine.

Wenn die Richtmaschine mit einer Aufhängung für die Befestigung mit einem Schnellwechselsystem ausgestattet ist, prüfen Sie immer, ob die Kombination aus Maschine und Richtmaschine sicher ist und ob die Befestigungen richtig zusammenpassen.

Beachten Sie den Abstand zwischen den Befestigungslöchern in horizontaler und vertikaler Richtung sowie den Durchmesser dieser Löcher. Für die Befestigung mit einem Schnellwechselsystem immer zuerst die Betriebsanleitung der Maschine und des Schnellwechselsystems konsultieren.

1. Die Nivelliereinrichtung muss während der Befestigung auf einer festen und ebenen Fläche stehen.
2. Halten Sie sich genau an das in der Bedienungsanleitung des Schnellwechselsystems beschriebene Befestigungsverfahren.
3. Prüfen Sie nach der Befestigung, ob die Stifte richtig befestigt sind.
4. Montieren Sie die Hydraulikschläuche. Vermeiden Sie dabei das Austreten von Öl in die Umgebung! A und B (gelb/blau) an die Anschlüsse eines doppelwirkenden Ventils anschließen. Hydraulikschemasiehe Kapitel 6 dieser Betriebsanleitung.
5. Kontrollieren Sie den Abstand der Hydraulikschläuche! Diese müssen lang genug sein und dürfen auf keinen Fall eingeklemmt oder zu stark geknickt sein.

7.2.2 Montage mit einem Dreipunktgestänge



Bevor Sie die Richtmaschine an die Maschine montieren, prüfen Sie zunächst, ob die Kombination aus Richtmaschine und Maschine sicher ist. Achten Sie dabei insbesondere auf die maximale Hub- und Hydraulikleistung der Maschine.

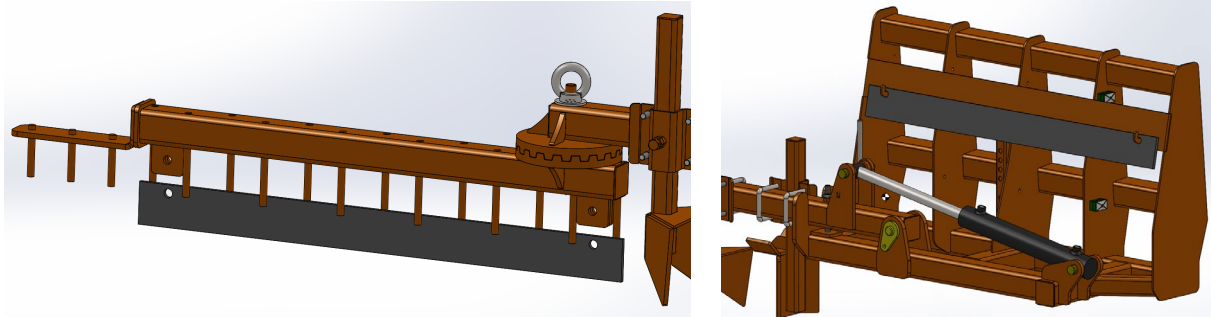
Die Montage der Flingk-Bettungswaage, die für den Anbau an eine Dreipunktaufhängung geeignet ist, erfolgt wie folgt:

1. Die Nivelliereinrichtung muss während der Befestigung auf einer festen und ebenen Fläche stehen.
2. Fetten Sie die Bolzen und Kugeln der Aufhängung ein und montieren Sie sie gemäß der Betriebsanleitung der Antriebsmaschine an der Bettungswaage. Achten Sie darauf, dass die richtigen Kugeln, die zum Gestänge der Maschine passen, verwendet werden!
3. Hängen Sie die Bettungsnivelliermaschine an das Gestänge mit den beiden unteren Kugeln und vergewissern Sie sich, dass diese ordnungsgemäß gesichert sind, siehe dazu die Betriebsanleitung der Fahrmaschine.
4. Bringen Sie den Oberlenker an und vergewissern Sie sich, dass er richtig gesichert ist, siehe Betriebsanleitung des Traktors.
5. Montieren Sie die Hydraulikschläuche. Vermeiden Sie dabei das Austreten von Öl in die Umgebung! A und B (gelb/blau) an die Anschlüsse eines doppelwirkenden Ventils anschließen. Hydraulikschemasiehe Kapitel 6 dieser Betriebsanleitung.

6. Kontrollieren Sie den Abstand der Hydraulikschläuche! Sie müssen lang genug sein und dürfen auf keinen Fall eingeklemmt oder zu stark geknickt sein.

7.3 STREIFEN EINLEGEN

Der Arm des BV und BVS ist serienmäßig mit einer Harke ausgestattet. Wenn die Einstreu bewegt werden muss, kann der Einsatzstreifen zwischen den Zähnen des Rechens platziert werden. Bei Nichtgebrauch hängen Sie den Einlegestreifen an den dafür vorgesehenen Haken auf.



Streifen zwischen die Rechen einlegen

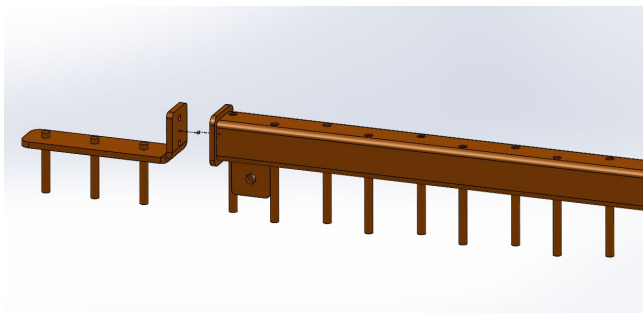
Streifen auf den Haken einlegen



Entfernen oder montieren Sie den Einlegestreifen nur dann, wenn der Bettungsausgleicher abgekoppelt ist und der Bettungsausgleicher stabil steht oder liegt.

7.4 ZUSÄTZLICHE HARKE

Wenn die Kabine flach ist oder die zusätzliche Harke nicht verwendet werden soll, kann sie demontiert werden.



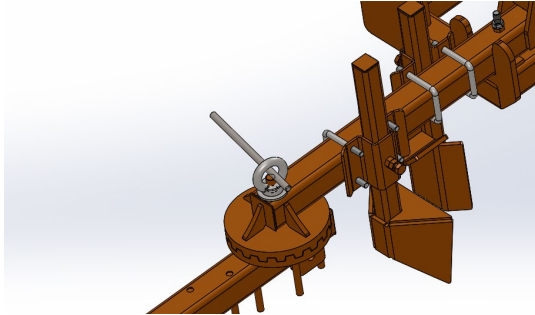
Demontage des zusätzlichen Schwaders



Entfernen oder montieren Sie den Zusatzrechen nur dann, wenn der Streuwagen abgekoppelt ist und der Streuwagen stabil steht oder liegt.

7.5 VERSTELLWINKEL BV

Durch Verändern des Winkels des Arms kann das Streugut von der Vorderseite zur Rückseite der Box oder von der Rückseite zur Vorderseite geschoben werden. Sie können den Winkel einstellen, indem Sie die Augennutter mit dem mitgelieferten Stift abschrauben. Dadurch werden die beiden Zahnscheiben gelockert und der Arm kann im Winkel verstellt werden. Wenn der Arm im richtigen Winkel steht, ziehen Sie die Augennutter wieder fest. Achten Sie darauf, dass die Ösenmutter fest angezogen ist, damit die Zahnscheiben fest aneinander anliegen.



Lösen der Ösenmutter



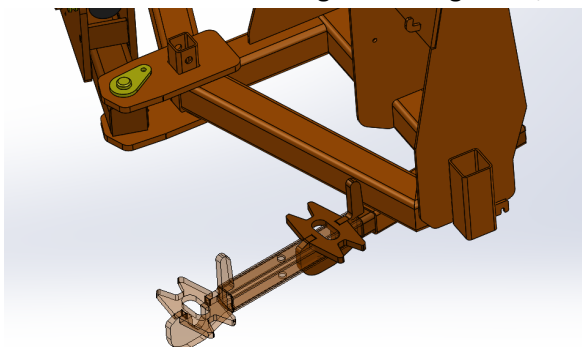
Stellen Sie den Winkel des Arms ein, wenn der Bettungsausgleicher ausgefahren ist. Stellen Sie sicher, dass er ordnungsgemäß an der Maschine befestigt ist.



Achten Sie nach dem Einstellen darauf, dass die Ösenmutter richtig angezogen ist, so dass die gezahnten Scheiben fest aneinander anliegen.

7.6 WINKELEINSTELLUNG BVS

Durch Verändern des Winkels des Arms kann die Streu von der Vorderseite zur Rückseite der Box oder von der Rückseite zur Vorderseite geschoben werden. Sie können den Winkel einstellen, indem Sie die Halterung nach innen oder außen schieben. Entfernen Sie den Stift aus der Halterung und schieben Sie ihn auf die richtige Größe, dann befestigen Sie die Halterung wieder mit dem Stift. Achten Sie darauf, dass der Stift richtig befestigt ist, damit sich die Stütze nicht lösen kann.



Einschieben der Stütze.



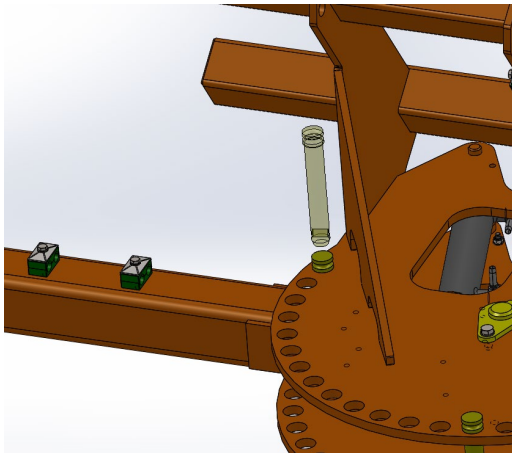
Stellen Sie den Winkel des Arms ein, wenn der Bettungsausgleicher ausgefahren ist. Stellen Sie sicher, dass er ordnungsgemäß an der Maschine befestigt ist.



Vergewissern Sie sich, dass die Stütze richtig befestigt ist, damit sie sich nicht lösen kann.

7.7 WINKELEINSTELLUNG BVR

Durch Verändern des Winkels des Arms lässt sich die Nivellierung weiter nach hinten oder vorne in der Box vornehmen. Sie können den Winkel durch Verschieben der Stifte einstellen. Entfernen Sie den Sicherungsstift, bringen Sie ihn in die gewünschte Position und befestigen Sie ihn wieder. Vergewissern Sie sich, dass der Bolzen so gesichert ist, dass er sich nicht lösen kann.



Winkel einstellen.



Stellen Sie den Winkel des Arms ein, wenn die Bettungsnivellierung flach hängt, damit sie sich nach dem Entfernen des Bolzens nicht von selbst verdrehen kann.

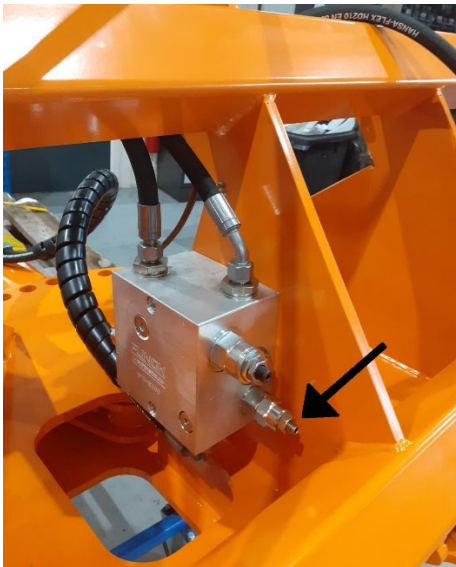


Achten Sie darauf, dass der Stift gut gesichert ist, damit er sich nicht lösen kann.

7.8 OPTION ZUR EINSTELLUNG DER DREHGESCHWINDIGKEIT BVR

Vergewissern Sie sich immer, dass der Motor der Antriebsmaschinen ausgeschaltet ist und der BVR stabil auf einer festen Oberfläche steht, bevor Sie die Geschwindigkeit einstellen.

Durch weiteres Hinein- oder Herausdrehen der beiden Innensechskantschrauben am Durchfluss-/Druckbegrenzer, die in der Abbildung unten durch schwarze Pfeile gekennzeichnet sind, können Sie die Drehgeschwindigkeit der Scheibe nach links und rechts einstellen. Beachten Sie, dass die beiden anderen Innensechskantschrauben nicht verstellt werden dürfen. Lösen Sie zunächst die Sicherungsschraube und drehen Sie dann die Innensechskantschraube hinein, um die Scheibe zu verlangsamen, bzw. heraus, um die Scheibe zu beschleunigen, bis die Scheibe die richtige Drehzahl hat. Ziehen Sie dann die Verriegelungsschraube wieder auf die Innensechskantschraube an und stellen Sie sicher, dass die Innensechskantschraube gut gesichert ist, damit sie sich nicht lösen kann.



Einstellen der Drehgeschwindigkeit der Scheibe.



Stellen Sie die Geschwindigkeit der Scheibe ein, wenn die Richtmaschine auf einem festen Untergrund abgestellt und der Motor der Antriebsmaschine abgestellt ist. Vergewissern Sie sich, dass sie ordnungsgemäß an der Maschine befestigt ist.



Vergewissern Sie sich nach der Einstellung, dass die Verriegelung richtig angezogen ist, damit sie sich nicht lösen kann.

8 VERWENDEN SIE



Die Flingk-Bettnivelliermaschine ist für den Einsatz in Kabinen konzipiert. Verwenden Sie die Maschine nur für den Zweck, für den sie bestimmt ist.

Beachten Sie vor der Verwendung der Flingk-Bodenausgleichsmaschine die folgenden Regeln:

- Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme der Bettungs nivelliermaschine, dass die Sicherheits-/Warnaufkleber sauber und lesbar sind.
- Prüfen Sie vor dem Einsatz immer die gesamte Überladebrücke und die Hydraulikschläuche auf mögliche Abnutzung und Defekte, auch die farbigen (gelb/blauen) Staubschutzkappen sollten auf den Hydraulikkupplungen vorhanden sein.
- Die Überladebrücke darf nur vom Fahrerplatz der Fahrmaschine aus bedient werden.
- Wenn sich der Arm der Richtmaschine nicht mehr frei bewegen lässt, lassen Sie die Maschine von Ihrem Händler oder Flingk Machinebouw überprüfen und reparieren.
- Tragen Sie während der Reinigungsarbeiten persönliche Schutzausrüstung.

8.1 FAHREN MIT DEM BETTFLACHERZEUGER

Achten Sie beim Fahren der Planiermaschine darauf, dass sie möglichst senkrecht zum Boden gehalten wird. Dies verhindert ein mögliches Ungleichgewicht und verbessert die Sicht auf das, was sich vor oder hinter der Nivelliermaschine befindet.



Die Planiermaschine ist nur für den Einsatz auf Privatgrundstücken geeignet. Das Fahren auf öffentlichen Straßen mit dieser Maschine ist nicht gestattet. Transportieren Sie die Maschine immer auf sichere und verantwortungsvolle Weise, wie es auf öffentlichen Straßen erlaubt ist.



Achten Sie beim Einklappen darauf, dass der Arm am Anschlag anliegt und klappen Sie den Arm ganz nach oben. Dadurch wird sichergestellt, dass der Arm auch in der eingeklappten Position verriegelt ist.

8.2 NIVELLIERUNG

Bei der Nivellierung ist wie folgt vorzugehen:

- Halten Sie die Nivellierlatte beim Nivellieren immer in der senkrechten Position.
- Bevor Sie mit der Nivellierung beginnen, vergewissern Sie sich sorgfältig, dass sich keine Personen oder Tiere im Arbeitsbereich der Maschine befinden.
- Achten Sie beim Nivellieren darauf, dass der Arm fest am Anschlag anliegt.
- Beginnen Sie mit der Nivellierung, indem Sie den Arm in den Einstreukasten absenken. Halten Sie die Einstreu-Nivelliereinrichtung auf der richtigen Höhe, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen. Fahren Sie langsam an den Liegeboxen vorbei und achten Sie genau darauf, ob sich ein großer Haufen Einstreu vor der Einstreu-Nivelliereinrichtung befindet.



Vermeiden Sie unsichere Situationen, halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen und behalten Sie als Bediener stets den Überblick über den Arbeitsbereich der Maschine.



Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen oder Tiere im Arbeitsbereich der Maschine aufhalten!

9 WARTUNG



Wartungs- und Reparaturarbeiten sollten nur von entsprechend technisch geschultem Personal und mit geeignetem Werkzeug durchgeführt werden.



Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten dürfen nur bei abgezogenen Hydraulikschläuchen und in liegender Position auf einem festen und ebenen Untergrund durchgeführt werden.



Lassen Sie Reparaturen an der Hydraulikanlage immer von Flingk Machinebouw oder Ihrem Händler durchführen.



Achten Sie darauf, dass die Richtmaschine keinen extremen Witterungsbedingungen ausgesetzt ist, und stellen Sie die Richtmaschine bei Nichtgebrauch in einem abgeschirmten Bereich auf, der vor Regen, Schnee und Eis geschützt ist.

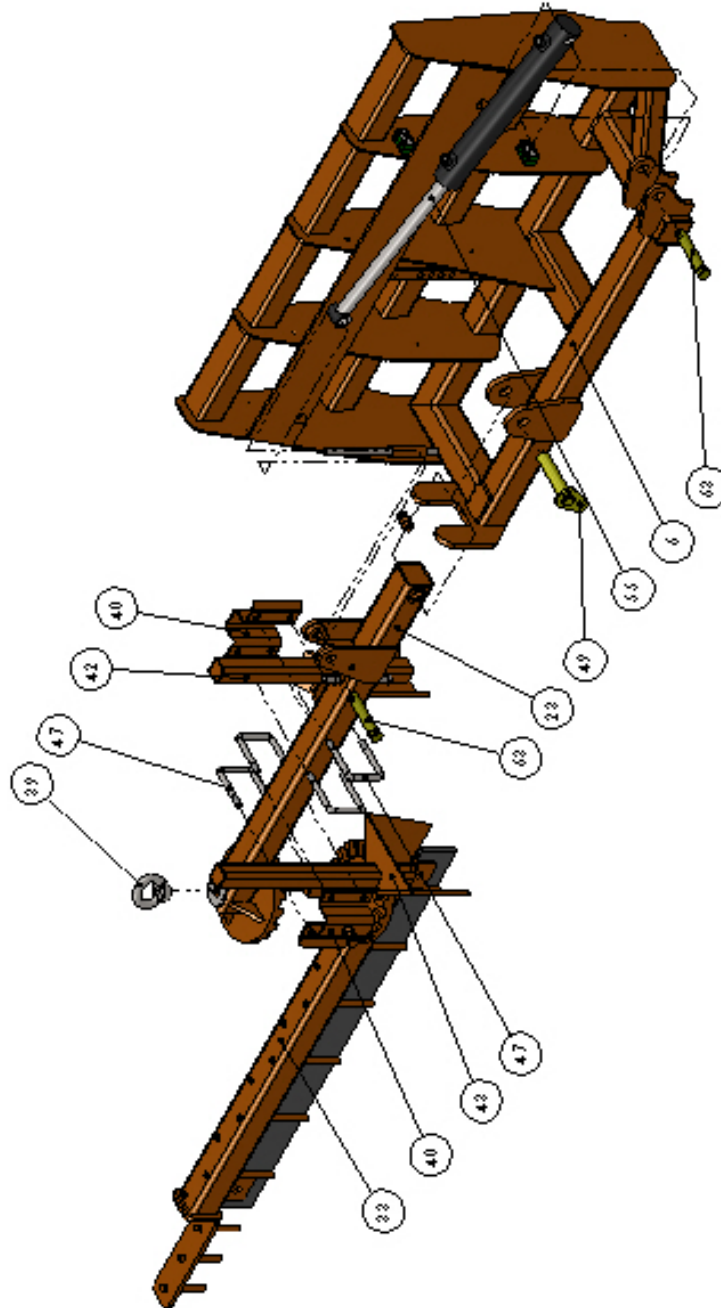
Die Wartung der Maschine sollte wie folgt durchgeführt werden:

- Kontrollieren Sie den Arm und die Rechen regelmäßig auf Schäden und Verschleiß.
- Schmieren Sie alle Lager und Drehpunkte alle sechs Monate oder nach 30 Betriebsstunden.

10 TEILELISTE

10.1 ART DER BV

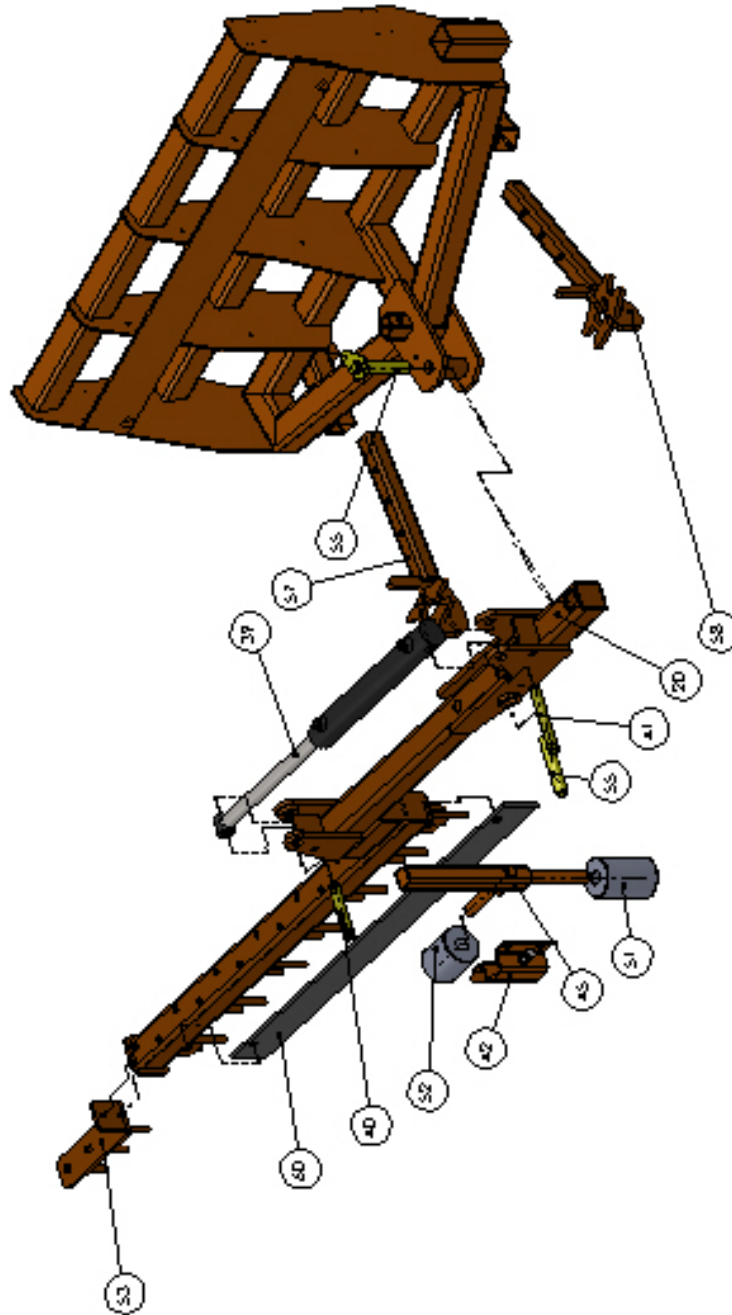
- Bij het bestellen van onderdelen graag de volgende dingen doorgeven:
Het serienummer van de machine,
De naam van de tekening,
Het positienummer in de tekening.
- When ordering parts, please give the following items:
The serial number of the machine,
The name of the drawing,
The item number in the drawing.
- Bei der Bestellung von Ersatzteile, bitte geben Sie die folgenden Punkte:
Seriennummer der Maschine,
Der Name der Zeichnung,
Die Positionnummer in der Zeichnung.



Drawing: BV01

10.2 TYP BVS

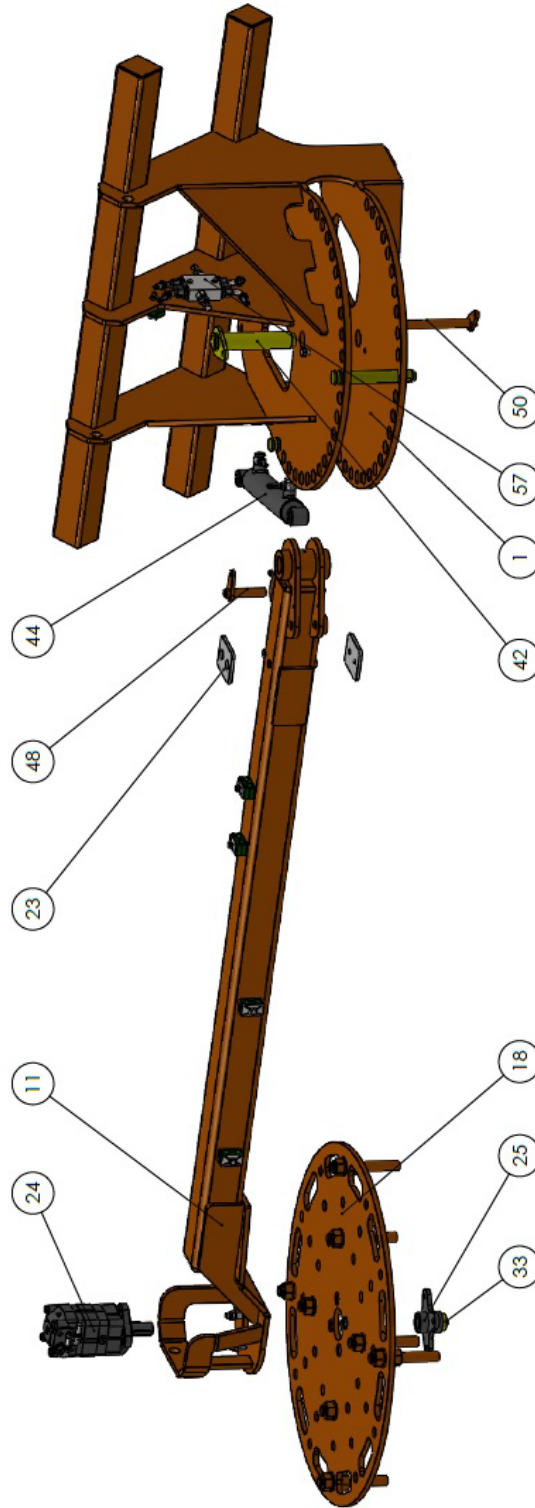
- Bij het bestellen van onderdelen graag de volgende dingen doorgeven:
 De serienummer van de machine
 De naam van de tekening
- Wanneer u bestelt, geef de volgende informatie:
 De positie nummer in de tekening.
 The serial number of the machine
 The name of the drawing
 The item number in the drawing.
- Bij de bestelling van onderdelen, geef de volgende punten:
 De serienummer der machine
 De naam der tekening
 Die Positijsnummer in der tekening.



Drawing: BVS01

10.3 TYP BVR

- Bij het bestellen van onderdelen graag de volgende dingen doorgeven:
Het serienummer van de machine,
De naam van de tekening.
- Het positiënummer in de tekening.
- When ordering parts, please give the following items:
The serial number of the machine,
The name of the drawing.
- Bei der Bestellung von Ersatzteile, bitte geben Sie die folgenden Punkte:
Seriennummer der Maschine,
Der Name der Zeichnung,
Die Positionsnummer in der Zeichnung.



Drawing: BVR01

11 GARANTIEBEDINGUNGEN

Sofern nicht anders bestätigt, gelten die Garantiebedingungen, wie sie in den von der Koninklijke Metaalunie herausgegebenen METAALUNIEVOORWAARDEN, vormals SMECOMAVOORWAARDEN, aufgeführt sind.

Die nachstehenden Klauseln sind dem METAALUNIEVOORWAARD entnommen, der von der Koninklijke Metaalunie im Jahr 2019 herausgegeben wird.

Artikel 14: Gewährleistung und sonstige Ansprüche

- 14.1 Sofern nicht schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, garantiert der Auftragnehmer die ordnungsgemäße Ausführung der vereinbarten Leistung für einen Zeitraum von sechs Monaten nach der Lieferung oder Fertigstellung, wie in den folgenden Absätzen beschrieben.
- 14.2 Haben die Parteien abweichende Garantiebedingungen vereinbart, so gelten die Bestimmungen dieses Artikels unbeschadet, sofern sie nicht im Widerspruch zu diesen abweichenden Garantiebedingungen stehen.
- 14.3 Wenn die vereinbarte Leistung nicht ordnungsgemäß erbracht wurde, hat der Auftragnehmer innerhalb einer angemessenen Frist zu wählen, ob er sie dennoch ordnungsgemäß erbringt oder dem Auftraggeber einen anteiligen Teil des Auftragspreises gutschreibt.
- 14.4 Wenn der Auftragnehmer sich dafür entscheidet, die Leistung doch ordnungsgemäß auszuführen, bestimmt er die Art und Weise und den Zeitpunkt der Ausführung. Der Auftraggeber muss dem Auftragnehmer in jedem Fall die Gelegenheit dazu geben. Wenn die vereinbarte Leistung (teilweise) in der Verarbeitung von durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellten Materialien bestand, muss der Auftraggeber auf eigene Kosten und Gefahr neue Materialien zur Verfügung stellen.
- 14.5 Teile oder Materialien, die vom Auftragnehmer repariert oder ersetzt werden sollen, müssen ihm vom Auftraggeber zugesandt werden.
- 14.6 Für das Konto des Kunden sind:
- a. etwaige Transport- oder Versandkosten;
 - b. Kosten für Demontage und Montage;
 - c. Reise, Unterkunft und Reisezeit.
- 14.7 Der Auftragnehmer ist nicht verpflichtet, die Garantie zu erfüllen, bevor der Auftraggeber alle seine Verpflichtungen erfüllt hat.
- 14.7 a. Die Gewährleistung ist ausgeschlossen für Mängel aufgrund von:
- Normale Abnutzung und Verschleiß;
 - unsachgemäße Verwendung;
 - nicht oder unsachgemäß durchgeführte Wartungsarbeiten;
 - Installation, Montage, Änderung oder Reparatur durch den Kunden oder durch Dritte;
 - Mängel oder Untauglichkeit der vom Kunden stammenden oder von ihm vorgeschriebenen Gegenstände;

-
- Mängel oder Untauglichkeit der vom Kunden verwendeten Materialien oder Werkzeuge.
 - b. Es wird keine Garantie gegeben:
 - gelieferte Artikel, die zum Zeitpunkt der Lieferung nicht neu waren;
 - Inspektion und Reparatur von Gegenständen, die dem Kunden gehören;
 - Teile unter Werksgarantie.
- 14.8 Die Bestimmungen der Absätze 3 bis 8 dieses Artikels gelten sinngemäß für alle Ansprüche des Auftraggebers aufgrund von Nichterfüllung, Nichtübereinstimmung oder einer anderen Grundlage.

FLINGK

Machinebouw

